



Gisela Kronenberg
Einzelvertreterin

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Rathaus
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

Leverkusen, 13. Januar 2022
jf/gk/F.4-001

Antrag: Detaillierte Auskunft über das Entwässerungskonzept der Autobahn GmbH innerhalb des Stadtgebietes

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates sowie der zuständigen Ausschüsse:

Der Rat der Stadt Leverkusen fordert die Autobahn GmbH auf

- **die Stadt Leverkusen über das zurzeit geltende Entwässerungskonzept der Autobahnen 1, 3 und 59 zu informieren und darzulegen, wie und wohin derzeit die Wassermassen, die von den versiegelten Flächen der Autobahnen kommen, entsorgt werden.**
- **bei der aktuellen Entwässerungsplanung, die das Starkregenereignis im Juni berücksichtigen, die zuständigen Stellen (z.B. Umweltamt, Bauamt, TBL, etc.) zu involvieren. Darüber hinaus erklärt die Autobahn GmbH, wie sie in Zukunft dafür sorgen wird, dass die von der Autobahn kommenden Wassermassen nicht mehr zu einer Überflutung von Häusern und Siedlungen in Leverkusen führen oder beitragen können.**
- **die Stadt Leverkusen in die Planungen von Sicherheitsmaßnahmen (Versickerung, Bau von Rückhaltebehältern, Sammlern etc.), die seit dem Starkregenereignis von der Autobahn GmbH angedacht wurden/werden, um die Anwohner bei Starkregen gegen die Wassermassen von den Autobahnen zu schützen mit einzubeziehen.**
- **die Stadt Leverkusen frühzeitig in die Entwässerungsplanung für einen Ausbau der A 1 und A 3 zu involvieren. Sofern der Bund und die Autobahn GmbH an einem oberirdischen Ausbau festhalten sollten, darf die Verdoppelung der Flächenversiegelung – auch bei Starkregenereignissen – nicht zu einem Überflutungsproblem für die Anwohnerinnen und Anwohner und die Stadt werden. Ein Entwässerungskonzept ist daher frühzeitig im weiteren Planungsprozess vorzulegen.**

Begründung:

Die Stadt Leverkusen arbeitet zurzeit daran die Folgen des Starkregenereignis im Juli 2021 aufzuarbeiten und Klimaresilienzmaßnahmen zu planen und umzusetzen. Um ein stimmiges Konzept erarbeiten zu können ist es unabdingbar über detaillierte Informationen zum Entwässerungskonzept der Autobahn GmbH zu verfügen.

Da der Bund in Bezug auf die Entwässerung der Autobahnen in eigener Regie und Verantwortung handelt, liegen der Stadt Leverkusen zurzeit nur äußerst geringe Kenntnisse über das Entwässerungskonzept der Bundesautobahn GmbH vor.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Hebbel
Vorsitzender CDU-Fraktion Leverkusen

gez. Milanie Kreutz
Vorsitzende SPD-Fraktion Leverkusen

gez. Roswitha Arnold
Vorsitzende Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Leverkusen

gez. Monika Ballin-Meyer-Ahrens
Vorsitzende FDP-Fraktion Leverkusen

gez. Markus Pott
Vorsitzender Fraktion OPLADEN PLUS

gez. Gisela Kronenberg
Einzelvertreterin